

Der forschende Blick, er richtet sich auf uns selbst.

Ellen Baumbusch: Dem Menschen auf die Spur gekommen.

Der Mensch als Individuum ist ein faszinierendes Wesen. Mit einer speziellen Mimik und Gestik ausgestattet sowie durch sein ganzes Wesen fordert er seine künstlerische Thematisierung durch die Malerei oder Bildhauerei und durch andere Formate geradezu heraus. Ihn dabei stets in Gänze zu erfassen ist zwar schlechthin nicht möglich, aber das künstlerische Augenmerk auf ein individuelles, jeweils typisches Erscheinungsbild zu legen, ist sehr wohl machbar. Und wenn dann, in der finalen Abbildung, spezifische Eigenheiten der porträtierten Person zu erahnen sind, ist man zumindest diesem speziellen Menschen in dessen irdischem Sein ein ganzes Stück weit nahe gekommen. Die Fähigkeit, einen Menschen vor diesem Hintergrund betrachtet, skulptural abzubilden, wurde der Künstlerin Ellen Baumbusch bereits in die Wiege gelegt.



*Ellen Baumbusch; 'Kopf der Kleinen Schwangeren; 1/4, Bronze, 2013/2017, Höhe 14 cm
© Ellen Baumbusch; Foto: Carl Brugger*